



Niederschrift

08. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2024 – 2029

Sitzungstermin: Dienstag, 08.04.2025
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 22:41 Uhr
Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzender-

Herr Jochen Neumann

Mitglieder-

Herr David Bode

Herr Hans Buchner

Frau Franziska Eppinger-Hübner

Frau Marie-Luise Goedicke

Herr Matthias Grunert

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Herr Manuel Hurtig

bis 22:03 Uhr

Frau Dr. Anja Jürgen

Frau Katrin Kerlikofsky

Herr Jens-Michael Knaak

ab 18:32 Uhr

Herr Andreas Krüger

Herr Jochen Kubick

Herr Bert Lindner

Herr Ralf Lindner

Herr Tobias Mehrländer

Herr Carsten Nehues

Herr Matthias-Eberhard Nerlich

Frau Monika Nestler

Herr Tom Ritter

bis 22:39 Uhr

Herr Ronny Springer

Herr Rainer Stock

Herr Harald-Albert Swik

Herr Andreas Teichert

Herr Felix Thier

Frau Nadine Walbrach

Herr Michael Wessel

Herr Ramon Wittich

Herr Martin Zeiler

Verwaltung-

Frau Christiane Kaiser

Frau Angela Malter

Herr Peter Mann

Herr Stefan Noack

ab 19:19 Uhr

Herr Dirk Ullrich

Frau Inessa Wagner

Gäste-

Herr Philipp Quell – Geschäftsführer Fläming-Therme

bis TOP 6.2.7

Frau Maxie Wohlauf – Betriebsleiterin Fläming-Therme

bis TOP 6.2.7

Schriftführerin-

Frau Britta Jähner

Tagesordnung:**I. ÖFFENTLICHER TEIL:**

- 1 . Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 . Bericht zur Fläming-Therme und Freibad Elsthal
- 3 . Einwohnerfragestunde
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.03.2025
- 5 . Feststellung der Tagesordnung
- 6 . Beschlussvorlagen
- 6.1 . Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Luckenwalde (Grundsteuer A und B) B-8080/2025
- 6.2 . Haushaltssatzung 2025 mit ihren Bestandteilen und Anlagen
- 6.2.1 . Anfragen und Antworten zum Haushalt 2025 F-8004/2025
- 6.2.2 . Antrag zur Sache: Klausurtagung der Stadtverordnetenversammlung zur Vorbereitung der Haushaltsplanungen des Haushaltsjahres 2026 - Fraktion SPD/GRÜNE A-8021/2025
- 6.2.3 . Antrag zur Sache: Ablehnung und Rückweisung des Haushaltsplans vom 10.03.2025 - Fraktion GfL A-8020/2025
- 6.2.4 . Haushaltssatzung 2025 mit ihren Bestandteilen und Anlagen B-8074/2025
- 6.3 . Eintrittspreise Freibad Elsthal B-8076/2025
- 6.4 . 4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung der Stadt Luckenwalde für die Benutzung der Notunterkünfte in der Stadt Luckenwalde vom 12.05.1999 B-8077/2025
- 6.5 . 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde vom 27.09.2024 B-8078/2025
- 6.6 . 2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde B-8079/2025
- 6.7 . Benennung einer Gleichstellungsbeauftragten B-8081/2025
- 6.8 . Antrag: Straßenbeleuchtung auf LED umbauen durch Austausch kostengünstiger Leuchtmittel - Fraktion GfL A-8019/2025
- 7 . Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
- 8 . Informationen der Verwaltung
- 9 . Informationen des Vorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

- 10 . Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.03.2025
- 11 . Feststellung der Tagesordnung
- 12 . Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
- 13 . Informationen der Verwaltung
- 14 . Informationen des Vorsitzenden

I. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Neumann eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind 27 Mitglieder und die Bürgermeisterin als stimmberechtigtes Mitglied anwesend.

TOP 2. Bericht zur Fläming-Therme und Freibad Elsthal

- Herr Knaak erscheint zur Sitzung.

Die Präsentation von Herrn Quell ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

TOP 3. Einwohnerfragestunde

TOP 3.1. Zur Fläming-Therme

Ein Einwohner dankt der Fläming-Therme für die heutige Zurverfügungstellung von zwei Bahnen für den Sportschwimmwettkampf einer Förderschule.

Eine Einwohnerin fragt nach Desinfektionsmaßnahmen und die Einhaltung von Hygienevorschriften für die neuen Polstermöbel im Saunabereich.

Herr Quell führt aus, dass das Polstermöbel von einem Fachbetrieb stamme und für den Zweck in der Sauna zertifiziert sei. Im Saunabereich um den Kamin herum, wo sich die Möbel befinden, bestehe Bademantelpflicht. Dennoch stellt er die Anschaffung zusätzlicher Bezüge in Aussicht, die pflegeleicht zu reinigen seien.

TOP 3.2. Verkehrssituation - schlechte Einsicht Beelitzer Tor/Straße des Friedens

Eine Einwohnerin schildert, wenn man vom Beelitzer Tor kommt und auf die Straße des Friedens fahren möchte, stehe man schon fast auf dem Radweg ehe man den Verkehr einsehen könne. Sie bittet um Entschärfung der Verkehrssituation mittels eines Spiegels.

Herr Ullrich werde das Anliegen prüfen und versuchen, mit dem Straßenverkehrsamt eine Lösung zu finden.

TOP 3.3. Befahren des Boulevards

Eine Einwohnerin kritisiert das private Befahren des Boulevards, vor allem in den Abendstunden, sowie das häufige Ein- und Aussteigen der Gäste vor dem indischen Restaurant. Sie regt eine Kennzeichnung für ein generelles PKW-Fahrverbot außer Lieferverkehr sowie eine Bestreifung, bevorzugt in den Abendstunden, an. Eine weitere Maßnahme könne sein, den Restaurantbetreiber zu bitten, seine Gäste zu informieren, dass sie nicht vor die Restauranttür gefahren kommen, sondern vor dem Boulevard aus- und einsteigen.

Frau Herzog-von der Heide nimmt die Hinweise entgegen. Die Problematik wurde auch schon im Fachausschuss beraten. Eine differenzierte Beschilderung sei nicht möglich. Wenn der Fahrzeugverkehr gesperrt werde, dann auch für Lieferfahrzeuge. Die Polizei werde um Kontrolltätigkeiten gebeten. Das Ordnungsamt sei für den ruhenden Verkehr zuständig.

TOP 3.4. Veranstaltung am 22.03. auf der Festwiese

Eine Einwohnerin möchte wissen, ob die Veranstaltung am 22.03. auf der Festwiese am Meisterweg gegen 16 Uhr mit rund 100 Leuten angemeldet war.

Herr Ullrich weiß, dass die Festwiese ein beliebter Treffpunkt für Jugendliche zum Feiern sei. Dies wurde der Polizei und dem Ordnungsamt schon mehrfach angezeigt.

TOP 4. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.03.2025

Von Herrn Nehues liegt ein schriftlicher Einwand zu den Tagesordnungspunkten 7.1, 7.2 und 7.3 der Niederschrift vor.

Herr Neumann erklärt, dass die Niederschriften als Ergebnisprotokoll erstellt werden. Herr Nehues könne verlangen, dass festgehalten werde, wie er abstimmen werde, aber nicht warum. Seinen Wortbeitrag möge er schriftlich einreichen und dann werde über den Einwand in der nächsten Sitzung entschieden. Der genaue Wortlaut kann der Tonaufzeichnung entnommen werden.

Herr Nehues hält an dem Einwand fest und wird die Tonaufzeichnung anhören.

TOP 5. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

TOP 6. Beschlussvorlagen

Mit Aufruf des Tagesordnungspunktes weist Herr Neumann auf den § 22 – Mitwirkungsverbot Kommunalverfassung – wie folgt hin: Wer annehmen muss, bei nachfolgenden Beschlussvorlagen – auch im nicht öffentlichen Teil – von der Mitwirkung ausgeschlossen (befangen) zu sein, möge sich gemäß Kommunalverfassung verhalten.

TOP 6.1. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Luckenwalde (Grundsteuer A und B) B-8080/2025

Herr Wittich beantragt namentliche Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die in der Anlage beigefügte 3. Änderungssatzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Luckenwalde vom 16.12.2020.

	Ja	Nein	Enthaltung
David Bode		X	
Hans Buchner	X		
Franziska Eppinger-Hübner		X	
Marie-Luise Goedicke	X		
Matthias Grunert	X		
Elisabeth Herzog-von der Heide	X		
Manuel Hurtig		X	
Dr. Anja Jürgen	X		
Katrin Kerlikofsky	X		
Jens-Michael Knaak		X	
Andreas Krüger	X		
Jochen Kubick		X	
Bert Lindner		X	
Ralf Lindner		X	
Tobias Mehrländer	X		
Carsten Nehues	X		
Matthias-Eberhard Nerlich	X		
Monika Nestler	X		
Tom Ritter	X		
Ronny Springer	X		
Rainer Stock	X		
Harald-Albert Swik	X		
Andreas Teichert	X		
Felix Thier	X		
Nadine Walbrach	X		
Michael Wessel	X		
Ramon Wittich		X	
Martin Zeiler	X		
Jochen Neumann	X		

Ja 21 Nein 8 Enthaltung 0 Befangen 0
ungeändert beschlossen

TOP 6.2. Haushaltssatzung 2025 mit ihren Bestandteilen und Anlagen

Das Statement der Kämmerin, Frau Malter, zum Haushalt ist der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

TOP 6.2.1. Anfragen und Antworten zum Haushalt 2025

F-8004/2025

schriftlich beantwortet

TOP 6.2.2. Antrag zur Sache: Haushaltskonsolidierung für das Haushaltsjahr 2025 - Fraktion CDU

Herr Neumann ruft den schriftlich vorliegenden Antrag zur Sache auf und lässt nach einer Unterbrechung der Sitzung (20:22 – 20:35 Uhr) auf Antrag von Herrn Swik namentlich abstimmen:

Antrag zur Sache - Unverzügliche Einleitung von Einsparmaßnahmen:

- Die Verwaltung wird aufgefordert, noch vor der Beschlussfassung über den Haushaltsjahr 2025 zielführende und realisierbare Vorschläge zur Reduzierung der laufenden Ausgaben zu unterbreiten.
- Eine umfassende Analyse der größten Kostenfaktoren, insbesondere in den Bereichen Gebäudewirtschaft, Personalaufwand und der städtischen Investitionen, muss erfolgen. Für die zu ergreifenden Maßnahmen ist eine Nachhaltigkeits- bzw. Wirtschaftlichkeitsanalyse bis zum 30.06.2025 vorzulegen.

	Ja	Nein	Enthaltung
David Bode	X		
Hans Buchner		X	
Franziska Eppinger-Hübner	X		
Marie-Luise Goedicke		X	
Matthias Grunert		X	
Elisabeth Herzog-von der Heide		X	
Manuel Hurtig	X		
Dr. Anja Jürgen		X	
Katrin Kerlikofsky		X	
Jens-Michael Knaak	X		
Andreas Krüger			X
Jochen Kubick	X		
Bert Lindner	X		
Ralf Lindner	X		
Tobias Mehrländer			X
Carsten Nehues	X		
Matthias-Eberhard Nerlich		X	
Monika Nestler		X	
Tom Ritter		X	
Ronny Springer	X		
Rainer Stock		X	
Harald-Albert Swik		X	
Andreas Teichert			X
Felix Thier		X	
Nadine Walbrach	X		
Michael Wessel	X		
Ramon Wittich	X		
Martin Zeiler		X	
Jochen Neumann		X	

Ja 12 Nein 14 Enthaltung 3 Befangen 0
abgelehnt

TOP 6.2.3. Antrag zur Sache: Klausurtagung der Stadtverordnetenversammlung zur Vorbereitung der Haushaltsplanungen des Haushaltsjahres 2026 - Fraktion SPD/GRÜNE A-8021/2025

Frau Dr. Jürgen schlägt folgende Ergänzung des Antrages vor: Das Thema Haushalt soll daran anschließend in jedem Ausschuss themenbezogen behandelt werden.

Herr Swik ist mit der Antragsergänzung einverstanden.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, noch im Frühjahr eine Haushaltsklausurtagung anzuberaumen. Bei dieser Tagung stellt die Verwaltung Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung vor.

Das Thema Haushalt soll daran anschließend in jedem Ausschuss themenbezogen behandelt werden.

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 5 Befangen 0

geändert beschlossen

TOP 6.2.4. Antrag zur Sache: Ablehnung und Rückweisung des Haushaltsplans vom 10.03.2025 - Fraktion GfL (Split in 3 Anträge) A-8020/2025

Den Antrag zur Sache - sofortiger Einstellungsstopp (Split 1) - zieht Herr Wittich zurück.

Der Antrag zur Sache - Priorisierung von Investitionsmaßnahmen nach wirtschaftlichen und nachhaltigen Kriterien für den kommunalen Haushalt der folgenden Jahre (Split 2) - wird mit acht Ja-Stimmen und 21 Nein-Stimmen abgelehnt.

Den Antrag zur Sache - Verzicht auf weitere finanzielle Belastung der Bürgerinnen und Bürger durch zusätzliche Abgaben der Steuererhöhungen (Split 3) - zieht Herr Wittich zurück.

TOP 6.2.5. Antrag zur Sache: Einleitung von Einsparungs- und Optimierungsmaßnahmen - Fraktion CDU

Frau Walbrach ändert im Beschlusstext des Antrages zur Sache das Jahr 2025 in 2026.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Fachämter der Stadtverwaltung werden beauftragt, jeweils eine Liste möglicher Einspar- und Optimierungsmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2026 zu erarbeiten. Diese aufgeführten Maßnahmen sind sachlich zu begründen, realistisch umsetzbar zu gestalten und bis zu den jeweiligen Sitzungswochen im Juni 2025 den zuständigen Fachausschüssen zur Beratung vorzulegen.

Die Verwaltung übernimmt die koordinierende Verantwortung für die fristgerechte Erstellung, Zusammenstellung und Weiterleitung der Vorschläge. Die Einsparungslisten sind in verständlicher Form aufzubereiten. Ziel ist eine faire, fachlich fundierte und effektive Beteiligung aller Verwaltungseinheiten an der Konsolidierung des städtischen Haushalts.

Diese Vorschläge sollen den jeweils zuständigen Fachausschüssen (siehe nachfolgende Gliederung) zur fachlichen Beratung und politischen Bewertung vorgelegt werden.

Zuordnung der Ämter zu den Fachausschüssen:

1. Hauptausschuss

- Amt 11 – Zentrale Dienste (Personal, Organisation, IT)
- Amt 13 – Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice
- Amt 20 – Kämmerei (inkl. Haushalt, Stadtkasse, Steuern)

2. Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Kultur und öffentliche Ordnung

- Amt 32 – Ordnungsamt (inkl. Standesamt, Bürgerbüro, Feuer- und Zivilschutz)
- Amt 80.2 – Kultur und Tourismus
- Amt 68 – Bauhof

3. Ausschuss für Bau- und Stadtentwicklung, Umweltschutz und Verkehr

- Amt 60 – Gebäude- und Beteiligungsverwaltung
- Amt 61 – Stadtplanungsamt
- Amt 66 – Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt
- Amt 68 – Bauhof

4. Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport

- Amt 10 – Bildung und Jugend (inkl. Kitas, Schulen, Jugendarbeit, Bibliothek, Museum)
- Amt 60 – Gebäudeverwaltung (Sportstättenverwaltung, infrastrukturelle Maßnahmen)
- Amt 66 – Grünflächenplanung / Bestattungswesen (Sportplatzpflege, Außenanlagen)

5. Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen

- Amt 80.1 – Wirtschaftsförderung
- Amt 20 – Kämmerei (alle finanzrelevanten Querschnittsthemen, sowie Steuern)

Ja 26 Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0
geändert beschlossen

TOP 6.2.6. Anträge zur Sache Nr. 3, 4 und 5 - Fraktion CDU

Frau Walbrach verweist folgende schriftlich eingereichten Anträge in die Fachausschüsse:

- Wirtschaftlichkeitsprüfung der Energiebeschaffung sowie vorläufige Streichung des Dienstleistungsentgelts für die Städtischen Betriebswerke Luckenwalde
- Nachhaltige Investitionen in Energieeffizienz und Digitalisierung öffentlicher Gebäude – Stromnutzung optimieren, CO₂-Ausstoß reduzieren, Ressourcen zielgerichtet einsetzen
- Mehr Ordnung und Sauberkeit in Luckenwalde – bürgernah, pragmatisch, finanzierbar

TOP 6.2.7. Haushaltssatzung 2025 mit ihren Bestandteilen und Anlagen B-8074/2025

Statements der Fraktionen

- GfL, gehalten von Herrn Wittich – Anlage 3 zur Niederschrift
- Die Linke/BV/LÖS/Die PARTEI-PDS, gehalten von Herrn Thier – Anlage 4 zur Niederschrift

- SPD/GRÜNE, gehalten von Herrn Grunert – Anlage 5 zur Niederschrift
- CDU, gehalten von Herrn Nehues – Anlage 6 zur Niederschrift

Herr Swik beantragt namentliche Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung berät und beschließt die Haushaltssatzung 2025 mit ihren Bestandteilen und Anlagen gemäß § 69 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg.

	Ja	Nein	Enthaltung
David Bode		X	
Hans Buchner	X		
Franziska Eppinger-Hübner		X	
Marie-Luise Goedicke	X		
Matthias Grunert	X		
Elisabeth Herzog-von der Heide	X		
Manuel Hurtig		X	
Dr. Anja Jürgen	X		
Katrin Kerlikofsky	X		
Jens-Michael Knaak		X	
Andreas Krüger			X
Jochen Kubick		X	
Bert Lindner		X	
Ralf Lindner		X	
Tobias Mehrländer			X
Carsten Nehues		X	
Matthias-Eberhard Nerlich	X		
Monika Nestler	X		
Tom Ritter	X		
Ronny Springer		X	
Rainer Stock	X		
Harald-Albert Swik	X		
Andreas Teichert	X		
Felix Thier	X		
Nadine Walbrach			X
Michael Wessel		X	
Ramon Wittich		X	
Martin Zeiler	X		
Jochen Neumann	X		

Ja 15 Nein 11 Enthaltung 3 Befangen 0
ungeändert beschlossen

Herr Neumann weist darauf hin, dass die Sitzungszeit (22 Uhr) gemäß Geschäftsordnung abgelaufen sei.

Herr Grunert beantragt, von der Geschäftsordnung abzuweichen und die Sitzung fortzusetzen.

Ja 27 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0
bestätigt

TOP 6.3. Eintrittspreise Freibad Elsthal

B-8076/2025

- Herr Hurtig verlässt die Sitzung.

Herr Teichert verweist darauf, dass in der Sozialpassrichtlinie 1,00 € Einzeleintritt für Passinhaber stehe.

Frau Herzog-von der Heide erklärt, es bei dem Einzeleintritt für Sozialpassinhaber von 1,00 € bis zur Anpassung der Sozialpassrichtlinie zu belassen.

Herr Springer begründet den schriftlich vorliegenden Antrag zur Sache zur getrennten Abstimmung der Beschlusspunkte.

Frau Herzog-von der Heide ergänzt im Punkt 2 des Beschlusstextes: „... Dauer der Brandenburger Sommerferien **in 2025** geltende Ausnahmeregelung ...“.

Herr Springer zieht daraufhin den Antrag zur getrennten Abstimmung zurück.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. die in Anlage 1 genannten Eintrittspreise für den Besuch des Freibades Elsthal ab dem 1. Mai 2025
2. die für die Dauer der Brandenburger Sommerferien in 2025 geltende Ausnahmeregelung: freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, sowie für Schülerinnen und Schüler, auch wenn sie älter als 18 Jahre sind.

Ja 20 Nein 3 Enthaltung 5 Befangen 0
geändert beschlossen

TOP 6.4. 4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung der Stadt Luckenwalde für die Benutzung der Notunterkünfte in der Stadt Luckenwalde vom 12.05.1999

B-8077/2025

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die in der Anlage 1 beigefügte 4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung der Stadt Luckenwalde für die Benutzung der Notunterkünfte in der Stadt Luckenwalde vom 12.05.1999.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
ungeändert beschlossen

TOP 6.5. **1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde vom 27.09.2024** **B-8078/2025**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die als Anlage dieser Beschlussvorlage beigefügte 1. Änderungssatzung vom ... 2025 zur Hauptsatzung der Stadt Luckenwalde vom 27.09.2024.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
ungeändert beschlossen

TOP 6.6. **2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde** **B-8079/2025**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die als Anlage dieser Beschlussvorlage beigefügte 2. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung der Entschädigung der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde, der sachkundigen Einwohner, der Mitglieder der Ortsbeiräte der Ortsteile Frankenfelde und Kolzenburg und für ehrenamtlich Beauftragte (Entschädigungssatzung) vom 20.08.2014 in der Fassung der 1. Änderung vom 12.03.2019.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
ungeändert beschlossen

TOP 6.7. **Benennung einer Gleichstellungsbeauftragten** **B-8081/2025**

Korrektur:

Bei den finanziellen Auswirkungen / -aufwendungen, Zeile 1 muss es 9.613,88 € heißen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Zur Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Luckenwalde wird Inessa Mercedes Wagner ernannt.

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0
ungeändert beschlossen

TOP 6.8. **Antrag: Straßenbeleuchtung auf LED umbauen durch Austausch kostengünstiger Leuchtmittel - Fraktion GfL** **A-8019/2025**

Die Präsentation von Herrn Ullrich „Vergleich: LED-Austauschmodul vs. LED-Lampenkopf“ ist der Niederschrift als Anlage 7 beigefügt.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das sofortige Zurückziehen der Ausschreibungen für den kompletten Austausch der Straßenlampenköpfe in den nächsten

Jahren sowie pro forma nur den Austausch der Leuchtmittel bei den turnusmäßigen Wartungen der Straßen und an bzw. in kommunalen Gebäuden durchzuführen.

Herr Kubick zieht den Antrag zurück.

TOP 7. Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung

**TOP 7.1. Anfrage - E-Passbild-Verfahren / Digitale Erstellung F-8006/2025
 von Passbildern - Änderung des
 Personalausweisgesetzes**

Die schriftliche Anfrage von Herrn Teichert wurde schriftlich von der Verwaltung beantwortet.

Herr Teichert fragt nach, ob die Aufstellung von Lichtbildaufnahmegeräten im Rathaus ein „Muss“ sei.

Die Antwort werde nachgereicht, so Frau Herzog-von der Heide.

Herr Neumann informiert, dass eine weitere schriftliche Anfrage zur „Sicherheit und Ordnung“ vorliege, die zur nächsten Stadtverordnetenversammlung beantwortet werde.

TOP 8. Informationen der Verwaltung

keine

TOP 9. Informationen des Vorsitzenden

Herr Neumann deutet auf die zu dem Tagesordnungspunkt eingestellte Information zu den Anforderungen einer Niederschrift. Ferner bittet er die Information an die Fraktionsvorsitzenden zu den Regularien der Antragstellung zu beachten.

Des Weiteren bot er in der letzten Stadtverordnetenversammlung den Fraktionsvorsitzenden an, wenn Interesse bestehe, jeweils eine Stunde vor der Stadtverordnetenversammlung bei der Bürgermeisterin zur Beratung zusammenzukommen. Seiner Bitte um Rückmeldung kam bisher nur Frau Walbrach nach.

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am 27. Mai 2025 statt.

- Herstellung der Nichtöffentlichkeit um 22:35 Uhr

Jochen Neumann
Vorsitzender

Britta Jähner
Schriftführerin

13.10 24 31 01